

Geht via Schulleitungen:

An die Erziehungsberechtigten der Befragungsgruppe A

- der Bezirksschulen Einsiedeln, Küssnacht, March
- der Gemeindeschulen Alpthal, Feusisberg, Galgenen, Ingenbohl, Lauerz, Muotathal, Oberiberg, Reichenburg, Riemenstalden, Schwyz, Steinerberg, Unteriberg, Vorderthal
- des Heilpädagogischen Zentrums Ausserschwyz

Auswertung der fünften «Allgemeinen Qualitätsüberprüfung» 2024

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte

Wie angekündigt, informieren wir Sie über die Ergebnisse der Auswertung. Im vergangenen November/Dezember 2024 fand die fünfte kantonale Befragung der Abteilung Schulcontrolling zur Qualität der öffentlichen Volksschulen im Kanton Schwyz statt. 3071 Erziehungsberechtigte haben daran teilgenommen, was einem erfreulichen Rücklauf von 45 % entspricht. Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Ausgangslage

Alle öffentlichen Volksschulen des Kantons Schwyz sind in zwei Gruppen eingeteilt und werden abwechselnd alle zwei Jahre als repräsentative Stichprobe überprüft. In der fünften Befragung wurden die Kriterien «Förderung und Unterstützung», «Klassenklima» und «Führung der Schule» ausgewählt. Dazu konnten diverse Indikatoren in der Umfrage beurteilt werden. Diese nehmen Bezug auf den Orientierungsrahmen Schulqualität des kantonalen Qualitätssystems. (*Homepage www.sz.ch ⇒ Behörde ⇒ Verwaltung ⇒ Bildungsdepartement ⇒ Amt für Volksschulen und Sport ⇒ Schulcontrolling ⇒ Schul- und Unterrichtsqualität*)

Neben den Erziehungsberechtigten wurden rund 4200 Schülerinnen und Schüler ab der 4. Primarschule bis zu den 3. Klassen der Sekundarstufe I, 1014 Lehrpersonen, 60 Schulleitungen sowie die 90 Schulratsmitglieder befragt.

Auswertung

Die Rohdaten der Befragungen wurden im Januar 2025, ohne Auswertung oder Interpretation unsererseits, der Schulleitung Ihrer Schule zum internen Gebrauch zur Verfügung gestellt. Die Daten aller befragten öffentlichen Volksschulen wurden kantonal ausgewertet und dem Erziehungsrat am 7. April 2025 mit Handlungsempfehlungen präsentiert. In der Folge beauftragte der Erziehungsrat die Abteilung Schulcontrolling, die Schulbehörden über die Ergebnisse zu informieren. Für die lokalen Rückmeldungen sind die Schulen vor Ort zuständig.

Kantonale Ergebnisse

Die fünfte «Allgemeine Qualitätsüberprüfung» zeigt ein erfreulich positives Ergebnis auf kantonaler Ebene auf. In der Gesamtschau schneiden die Schulen bei allen drei Kriterien «Förderung und Unterstützung», «Klassenklima» und «Führung der Schule» sehr gut ab.

In der Detailbetrachtung ergeben sich Handlungs- und Unterstützungsempfehlungen. Zudem müssen einzelne Schulleitungen an Schulgesprächen mit dem zuständigen Schulinspektor zu gewissen Teilqualitäten Stellung nehmen.

Die Abteilung Schulcontrolling hat dem Erziehungsrat entsprechende Empfehlungen präsentiert, welche von diesem genehmigt wurden und gemäss Beschluss mit entsprechenden Massnahmen von den Schulen verbindlich umgesetzt werden müssen:

1. Klassenklima – Soziales Klima, Wohlbefinden, Beziehungen Lehrpersonen – Lernende

Die Schulen sorgen dafür, dass geltende Regeln umgesetzt werden und das Arbeitsklima verbessert wird, damit alle Schülerinnen und Schüler störungsfrei lernen und arbeiten können. Sie analysieren das Durchsetzen der geltenden Regeln und die Störfaktoren in den Klassen und ergreifen bei Bedarf Massnahmen, um eine ideale Lernatmosphäre sicherzustellen.

2. Klassenklima – Beziehungen unter Schülerinnen und Schülern

An den Schulen soll wieder mehr Wert auf eine gepflegte Sprache unter den Lernenden gelegt werden. Die Lehrpersonen thematisieren mit den Lernenden einen anständigen Umgangston unter der Schülerschaft, fördern eine gepflegte Sprache und ergreifen Massnahmen, um beispielsweise bei vulgären Ausdrücken zu intervenieren.

3. Förderung und Unterstützung – Verschiedene Begabungen, individuelle Lernbegleitung, Stärkenorientierung

Lehrpersonen, welche das Lerncoaching im Rahmen der individuellen Lernbegleitung ihrer Schülerinnen und Schüler noch zu wenig praktizieren, sollen durch die Schulleitenden zur regelmässigen Durchführung verpflichtet werden.

4. Führung der Schule – Vision, Strategie, Leadership, Steuerung der Schule

Die Schulen betreiben datenbasierte Schulentwicklung nach den drei Säulen der lokalen Qualitätsentwicklung. Basierend auf dem neuen Schwyzer Qualitätsrahmen erstellen sie ihr lokales Qualitätskonzept, welches ab dem Schuljahr 2026/27 gültig sein wird.

Für Ihre aktive Mitwirkung, welche zu einer Verbesserung der Schulqualität der öffentlichen Volksschulen im Kanton Schwyz beitragen soll, bedanken wir uns.

Amt für Volksschulen und Sport

Abteilung Schulcontrolling



Thomas Weber
Schulinspektor

Mai 2025